

## CURRICULUM VITAE

### Dr. Stefan Rappenglück

verh., 2 Kinder

#### **Ausbildung:**

- |              |   |
|--------------|---|
| 1986 - 1988  | Studium der Politikwissenschaft, Geschichte, Recht für Sozialwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München   |
| 1988-1991    | Studium der Politikwissenschaft (Schwerpunkt: Didaktik der politischen Bildung), Geschichte und der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt mit Abschluss M.A. |
| 1991 /1992   | Forschungsaufenthalt an der Hebräischen Universität Jerusalem   |
| Februar 2004 | Promotion zum Dr. phil. : Europäische Komplexität vermitteln  |

#### **Berufliche Tätigkeiten:**

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 1987-1993           | freiberufliche Referenten- und Trainertätigkeit in der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung  |
| 1993-1994           | Grundsatzreferent an der Landesstelle für katholische Jugendarbeit in Bayern, Mitarbeit im Forum Bildungspolitik Bayern                         |
| 1994-07/1995        | wiss. Mitarbeiter in der Forschungsgruppe Jugend und Europa an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz   |
| seit 08/1995        | wiss. Mitarbeiter in der Forschungsgruppe Jugend und Europa am Centrum für angewandte Politikforschung, Ludwig- Maximilians-Universität München |
| 08/1999 bis 09/2009 | Leiter der Forschungsgruppe Jugend und Europa   |



### **Lehrtätigkeiten:**

1992	Lehrbeauftragter im Fachbereich Politikwissenschaften an der Katholischen Universität Eichstätt
1998-2009	Lehrbeauftragter für Politikwissenschaft/Didaktik der politischen Bildung am Geschwister-Scholl-Institut für Politische Wissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München
2001/2002	Lehrbeauftragter für Jugend- und Erwachsenenbildung in der Philosophisch-Pädagogischen Fakultät der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt
Seit 2005	Lehrbeauftragter für Pädagogik und Allgemeinwissenschaften an der Fakultät für Soziale Arbeit- Fachhochschulstudiengang der Katholischen Universität Eichstätt- Ingolstadt
WS 2005	Lehrtätigkeit in Peking und Shanghai
Seit 2008	Lehrbeauftragter an der Fakultät 13- Studium Generale und Interdisziplinäre Studien an der Hochschule für angewandte Wissenschaften FH München
WS 2008	Lehrtätigkeit an der Universität Hamburg und der Tongji-Universität Shanghai
Seit WS 09	Vertretung der Professur Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch- Gmünd

### **Gutachtertätigkeiten:**

- Vertrauensdozent der Friedrich-Ebert-Stiftung
- Mitglied der interdisziplinär (Politik, Soziologie, Pädagogik, Wirtschaft) besetzten Jury des deutschen Planspielpreises 2009/2010, ausgelobt durch die Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart und die SAGSAGA, die Swiss Austrian German Simulation And Gaming Association
- Sachverständiger in der Enquete-Kommission des Bayerischen Landtags: „Jung sein in Bayern“ (2005-2008)
- Studie: Förderung des europäischen Bürgersinns (2008), Auftraggeber: Bertelsmann Stiftung
- Studie über die Verknüpfung von e-learning- Angeboten mit europabezogenen Simulationen; Auftraggeber: Auswärtiges Amt, Berlin (2006)
- Gutachten: Erinnern, Begegnen, Zukunft gestalten- Gedenkstättenpädagogik Auftraggeber: Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, Berlin (2006)
- Mitglied im Expertengremium der Bertelsmann Wissenschaftsstiftung: Erfolgreiche Strategien gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit (2004-2006) Gütersloh/Berlin

### **Ämter und Gremientätigkeit:**

- Redaktionsmitglied der bundesweiten Fachzeitschrift der politischen Bildung: POLIS – Report zur politischen Bildung (1996-2004)
- Redakteur der bundesweiten Fachzeitschrift „Kursiv“- Journal für die politische Bildung (2004-2009)
- Beisitzer im Landesvorstand der Deutschen Vereinigung für politische Bildung in Bayern
- Bundesausschuss für politische Bildung/ Arbeitsgruppe Evaluierung, Bonn



- Mitglied im Sprecherrat der Sektion Politische Bildung der Deutschen Vereinigung für politische Wissenschaft (2004-2007)
- Gesellschaft für Politikdidaktik und politische Jugend- und Erwachsenenbildung e. V  
Mitglied des Runden Tisches „Europakommunikation des Auswärtigen Amtes“, Berlin
- Mitglied im Arbeitskreis Europa und Internationale Politik, München
- Mitglied der Expertenkommission Europa, Berlin
- Mitglied des Netzwerkes Europäische Bewegung, Berlin
- Mitglied des Beirates der Münchner Volkshochschule, München
- Beisitzer im Vorstand der Europa-Union, Bezirksverband München
- Mitglied im Kuratorium der Georg-Vollmar-Akademie, Kochel am See
- Mitglied im Vorstand des Forums Bildungspolitik
- Stellv. Vorsitzender des Fördervereins St. Florian, Messestadt Riem
- Schöffe am Amtsgericht München
- Kindernothilfe
- Pax Christi
- Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie e.V.“
- Volkshochschulverband

### **Wissenschaftliche Arbeitsschwerpunkte :**

- Europäische Union
- Anwendungsorientierte handlungsorientierte Simulationsmethodik für die schulische und außerschulische Bildung, universitäre Lehre, Weiterbildung und für die Politikvermittlung
- Migrationspolitik
- Interkulturelle Demokratie- und Toleranzerziehung
- Bildungspolitik
- Jugend- und Erwachsenenbildung
- Partizipationsforschung
- Soziale Arbeit

### **Projekte der angewandten Forschung:**

- Konzipierung, Begleitung, Evaluation und Publikation von Simulationen für den schulischen und außerschulischen Einsatz u. a.:  
Simulation zur europäischen Energiepolitik unter der Schirmherrschaft von Bundesumweltminister Siegmund Gabriel im Rahmen der deutschen Ratspräsidentschaft/ Simulation des bayerischen Landtags unter Schirmherrschaft von Landtagspräsidentin Barbara Stamm/Entwicklung eines Planspiels für den Deutschen Bundestag
- Entwicklung, Durchführung und Evaluation bundesweiter Planspielreihen in Schulen mit Beteiligung von Abgeordneten des EP
- Entwicklung von Unterrichtsmaterialien
- Entwicklung einer Datenbank für Planspiele im Auftrag der Bundeszentrale für politische Bildung
- Ausbildung eines bundes- und europaweit tätigen Pools von jungen Studentinnen und Studenten unterschiedlicher Fachrichtungen in der interkulturellen Europabildungsarbeit
- Durchführung von Lehrerfortbildungen
- Fortbildungsveranstaltungen für Verwaltungen und Akademien
- Konzipierung, Durchführung und Evaluation von europabezogenen Jugendparlamenten und Jugendforen(national und international), u.a. mit dem Deutschen Bundestag und Länderparlamenten
- Durchführung von runden Tischen zur politischen Bildung
- Entwicklung von E-Learning-Modulen